

Neophytenstrategie Meilen 2022 – 2026

Zwischenbericht 2022



A) Ausgangslage

Die im März 2022 von der Gemeindeverwaltung verabschiedete «Neophytenstrategie Meilen 2022 – 2026» ist die Grundlage für einen nachhaltigen und kosteneffizienten Umgang mit invasiven Neophyten im Gemeindegebiet Meilen.

Am 17. März 2022 hat sich die Arbeitsgruppe konstituiert. Die Projektleitung liegt bei Karin van der Schaar, Leiterin Gruppe Umwelt und Landwirtschaft. Fachliche Unterstützung bietet der Verein Konkret, vertreten durch Dilek Batkitar. Im Rahmen der ersten Arbeitsgruppen-Sitzung wurden für das Jahr 2022 Massnahmen zur Umsetzung der Strategie definiert und die Gebietszuständigkeiten der verschiedenen Bekämpfungsequipen festgelegt.

Der vorliegende Bericht bietet einen Überblick über die im Jahr 2022 umgesetzten Massnahmen und zeigt den Umsetzungserfolg auf.

B) Anzahl bekämpfte Standorte

Überblick

Im Jahr 2022 wurden vom Verein Konkret insgesamt 235 Standorte aufgesucht. Davon konnten an 202 Standorten effektive Bekämpfungsmassnahmen durchgeführt werden (jäten, mähen, ausgraben). 13 Standorte waren aus unterschiedlichen Gründen nicht auffindbar oder nicht zugänglich. Standorte können beispielsweise zum Zeitpunkt des Besuchs bereits gemäht sein oder befinden sich in einem Privatgelände. Standorten, die während drei aufeinanderfolgenden Jahren keine Neophyten mehr gefunden werden, gelten als eliminiert. Insgesamt wurden 2 neue Berufkraut und 1 Greiskraut Standort erfasst.

Tabelle 1: Bilanz der aufgesuchten Standorte durch den Verein Konkret im Jahr 2022

	Total aufgesuchte Standorte	bekämpfte Standorte	nicht gefundene / nicht zugängliche Standorte	eliminierte Standorte	Neufunde
2022	235	202	13	0	3

KONKRET > Naturschutz

Verein Konkret | Schwerzstrasse 60 | 8606 Nänikon
044 940 22 26 | info@verein-konkret.ch | www.verein-konkret.ch

Erläuterungen zur Bekämpfungs-Etappe A

Um die Bekämpfung der insgesamt 733 kartierten Standorte (Kartierung 2021) effizient und zielgerichtet zu organisieren, werden die zur Verfügung stehenden Ressourcen dort eingesetzt, wo sie die grösste Wirkung erzielen. Aus diesem Grund definiert die Neophytenstrategie prioritäre Arten (gemäss Freisetzungsverordnung und Schwarzer Liste) und Standorte (z.B. kommunale Schutzobjekte, Gewässerläufe). Die so festgelegten Bestände werden in der ersten Bekämpfungsetappe angegangen. Wenn die Bekämpfungsequipen mehr Kapazität haben, kann mit der nächsten Etappe begonnen werden.

Tabelle 2: Prioritäre Neophyten-Standorte: Anzahl der bekämpften Standorte pro Art im Jahr 2022

Prioritäre Arten gemäss Neophyten-strategie	Anzahl prioritäre Stand-orte gemäss Inventar (Etappe A)	bekämpfte Standorte	nicht gefundene / nicht zugängliche Standorte	eliminierte Standorte	Neufunde	Bemerkung / Lebensraum/ Etappe
Riesen-Bärenklau	1	0	1	0	0	SVO-Zone
Schmalblättriges Greiskraut	4	4	0	0	1	Neufund auf dem KIBAG Areal, (13 Standorte auf Flachdächern)
Asiatische Staudenknöteriche	17	13	4	0	0	Nicht bekämpfte Standorte halten sich im privaten Gelände auf
Henry's Geissblatt	6	3	3	0	0	Nicht bekämpfte Standorte halten sich im privaten Gelände auf
Goldruten	39	39	0	0	0	Aus Etappe A / B
Essigbaum	12	0	0	0	0	Entlang Gewässer und auf Gemeindeeigene-Flächen, haben Priorität im 2023
Götterbaum	9	0	0	0	0	Entlang Gewässer und auf Gemeindeeigene-Flächen, haben Priorität im 2023
Buddleja Schmetterlingsstrauch	7	7	0	0	0	Entlang von Fliessgewässer
Einjähriges Berufkraut	129	126	5	0	2	Flächendeckende Bekämpfung/ Standorte waren z.T schon gemäht während der Kontrolle
Kanadische Wasserpest	1	1	0	0	0	Freihaltegebiet/ Fliessgewässer

KONKRET > Naturschutz

Verein Konkret | Schwerzstrasse 60 | 8606 Nänikon
044 940 22 26 | info@verein-konkret.ch | www.verein-konkret.ch

Prioritäre Arten Neophyten-strategie	gemäss	Anzahl prioritäre Stand- orte gemäss Inventar (Etappe A)	bekämpfte Standorte	nicht gefundene / nicht zugängliche Standorte	eliminierte Standorte	Neufunde	Bemerkung / Lebensraum/ Etappe
Blasige Steinmispel		1	1	0	0	0	Potenzialgebiet
Kriech-Heckenkirsche		5	5	0	0	0	Freihaltegebiet
Armenische Brombeere		1	1	0	0	0	Freihaltegebiet
Runzelblättriger Schneeball		1	1	0	0	0	Potenzialgebiet
Italienischer Aronstab		1	1	0	0	0	Fließgewässer
Total		235	202	13	0	3	

C) Bekämpfungsaufwand

Für sämtliche kartierte Standorte gibt es ein Datenblatt, auf dem die Art, die Grösse und die genaue Lage eingetragen ist. Auf diesen Datenblättern wird grundsätzlich jeder Besuch dokumentiert und aufgeführt, ob der Bestand aufgefunden und bekämpft wurde. Die notwendige Anzahl der jährlichen Bekämpfungsdurchgänge ist je nach Pflanzenart unterschiedlich. Während bei Goldruten ein bis zwei Durchgänge notwendig sind, haben die Bekämpfungsequipen die Berufkraut-Standorte während der Vegetationsperiode bis zu dreimal aufgesucht, um eine Verbreitung durch reife Samen zu verhindern.

Tabelle 3: Zuständigkeiten und aufgesuchte Standorte der Bekämpfungsequipen im Jahr 2022

Bekämpfungsequipe	Zuständigkeit	Anzahl Standorte
Werkhof	Standorte innerhalb Siedlung, Rabatten, Friedhof, Berufkraut-Standorte entlang Gemeindestrassen	>200
Gemeindeliegenschaften	Schulanlagen, Pärke, etc.	200
Schmalblättriges Greiskraut	Schmalblättriges Greiskraut Standorte (Flachdächer)	13
Verein Konkret	Freihaltegebiet, Kommunale Schutzobjekte, gemeindeeigene Flächen, ausgewählte Gewässerabschnitte (ausserhalb Siedlungsgebiet)	235
Kanton	Überkommunale Schutzobjekte (BK, GR)	7

D) Überprüfung Zielerreichung der Massnahmen 2022

Für die Umsetzung der Neophytenstrategie liegt ein Massnahmenplan für die Jahr 2022 bis 2026 vor. Die Tabelle 4 zeigt, ob die Jahresziele der verschiedenen Massnahmen im Jahr 2022 umgesetzt wurden. Details zur genauen Umsetzung ist aus dem Massnahmeplan 2022 im Anhang zu entnehmen.

Tabelle 4: Zielerreichung 2022

Nr.	Massnahme	Stand Umsetzung 2022	Zielerreichung
1 Neophytenstrategie			
1.2	Kartieren des Landschaftsraumes	bereits 2021 umgesetzt	
1.3	Finanzierung	gesichert durch Gemeindeverwaltung Meilen vom April 2022	
1.4	Erarbeitung Neophytenstrategie	2022 umgesetzt	
1.5	Erstellen von Datenblättern	2022 umgesetzt	
1.6	Begleitgruppe	Startsitzung März 2022	
1.7	Überarbeitung der Neophytenstrategie	Überarbeitung geplant auf Jahr 2026	
2 Kommunikation			
2.1	Lancierung Neophytenstrategie mittels Medienmitteilung, Berichterstattung	2022 erfolgt	
2.2	Öffentliche Aktionen	keine Massnahmen umgesetzt	
2.3	Neophyten Kampagne (Naturnetz Pfannenstil)	2022 umgesetzt	
2.4	Information der Bevölkerung	Flyer/ Brief verteilt	
2.5	Einsätze mit der Bevölkerung	keine Massnahmen umgesetzt	
2.6	Koordination	Koordination der Bekämpfungseinsätze mit Gemeinde: Koordinationssitzung März 2022	
3 Prävention			
3.1	gemeindeeigenen Flächen: Verwendung einheimischer Pflanzen	Wird bereits umgesetzt	
3.2	Privatpersonen: Verwendung einheimischer Pflanzen	Eintauschaktion 2023	

KONKRET > Naturschutz

Verein Konkret | Schwerzstrasse 60 | 8606 Nänikon
044 940 22 26 | info@verein-konkret.ch | www.verein-konkret.ch

Nr.	Massnahme	Stand Umsetzung 2022	Zielerreichung
3.3	Bauvorhaben: Beizug Altlastenberater bei biologisch belasteten Böden	Ist fix in der Baubewilligung als Auflage aufgeführt	
3.4	Erfassung von Neufunden	Es wurden 3 neue Standorte erfasst.	

4 Bekämpfung

4.1	Evaluation bestehender Bekämpfungseinsätze	Bekämpfungseinsätze werden auf prioritäre Standorte und Arten ausgerichtet	
4.2	Auswahl der zu bekämpfenden Standorte	Jede Bekämpfungsequipe bekommt ein Dossier mit den zu bekämpfenden Standorten	
4.3	Erstellen von Datenblätter als Grundlage für die Bekämpfung	2022 umgesetzt	
4.4	Information der betroffenen Eigentümer/Bewirtschafter	AO-Pläne an Landwirte ausgehändigt. Informations-Brief, Factsheet und Flyer verschickt durch die Gemeinde.	
4.5	Umsetzung der Bekämpfungsmassnahmen	95% der Standorte der Bekämpfungsetappe A wurden aufgesucht und wenn möglich bekämpft. Zudem konnten 37 Standorte der Etappen B bereits bekämpft werden.	

6 Erfolgskontrolle

6.1	Jährliche Berichterstattung zuhänden Gemeindeverwaltung Meilen	Der Bericht wurde erstellt und der Gemeindeverwaltung übermittelt.	
6.2	Erfolgskontrolle	Auswertung der Datenblätter und Erfassung der Neufunde im GIS	

E) Kosten im Jahr 2022

Umsetzung Massnahmen «Kommunikation»	200 Fr.
Umsetzung Massnahmen «Prävention»	500 Fr.
Umsetzung Massnahmen «Bekämpfung»	26'000 Fr.
Erfolgskontrolle und Dokumentation	3'300 Fr.
Total:	30'000 Fr.

F) Fazit und Ausblick aus dem Umsetzungsjahr 2022

Bekämpfungseinsätze Etappe A

Die Bekämpfung der Etappe A lag im ersten Jahr der Neophytenstrategie im Fokus. So konnten alle Standorte, ausser 7 Standorte, bekämpft werden. Bei den 7 Standorten handelt es sich um grössere Essig- und Götterbäume entlang von Fliessgewässern, die im Winter/Herbst 2023 fachgerecht entfernt werden. Für die Saison 2023 wird die Etappe A vollständig bekämpft.

Kommunikation

Aus dem Massnahmenplan ist ersichtlich, dass bei der Information und Sensibilisierung bereits einiges umgesetzt wurde. Für die Saison 2023 soll der Fokus mehr auf Einsätze mit der Bevölkerung (Firmen, Schulklassen, Vereine) gesetzt werden. Zudem soll im Frühjahr die Neophytenaustauschaktion stattfinden.

Bekämpfungsinstrumente praxisnah ausgestalten

Die wiederholte Bekämpfung der Neophyten über mehrere Jahre ist der Schlüssel für deren Eindämmung oder gar Elimination. Das verlangt von der Projektleitung und den Bekämpfungsequipen eine systematische Arbeitsweise. Das Neophyteninventar dient dazu als Grundlage. Die zur Verfügung stehenden Datenblätter pro Standort sind für Pflanzenarten, welche eine genaue Dokumentation erfordern, sehr praktisch. Dazu zählt zum Beispiel der Japanische Staudenknöterich. Für andere Gemeindeabschnitte, wie die Fliessgewässer, sind Übersichtskarten zielführender. Deshalb wurden im Jahr 2022 neue Pläne erstellt, welche die Fliessgewässer mit mehreren Standorten darstellen. So kann einfacher eine Bekämpfungstour zusammengestellt werden, um die Standorte zu organisieren und zu dokumentieren.